

15. / IV. 1919

M 15

106

Die heutigen Wiener Märkte.

Die Zufuhren gestalteten sich heute wieder etwas günstiger. Am R a j a m a r k t gelangten zum Verkauf: 6520 Kilogramm Gärtnerwaren, 12.850 Kilogramm Wurzelgemüse, 8650 Kilogramm Möhren, 1700 Kilogramm Spinat, 10.270 Kilogramm Karotten und 9400 Kilogramm Zuckerrüben. Aus Böhmen kamen 6500 Kilogramm rote Rüben. Holländisches Weißkraut wurde in einer Menge von 29.810 Kilogramm angeboten. Großes Gedränge gab es heute bei der Abgabe von Orangen. Es gelangten 150 Kisten auf den Markt, das Stück zu 1 Krone 6 Heller. Bei den Fischständen wurden 50 Kilogramm Kabeljau zu 16 Kronen 50 Heller angeboten. Die Viktualienhalle verfügte über 1500 Kilogramm Grünwaren, 35 Kisten Orangen zu 70 Heller per Stück und einen Waggon Zuckerrüben. Die G r o ß m a r k t h a l l e bot 340 Kilogramm Weichwürste an. Rindfleisch fehlte. Am Fischmarkt wurden 250 Kilogramm Kabeljau zu 16 Kronen 50 Heller unter großem Andrang abverkauft. Gewässerte Stodfische werden erst erwartet. Eier fehlten auf allen Märkten. Die Bezirksmärkte verfügten in ausreichendem Maße über Weißkraut, Spinat und Spinaterjag. Morgen gelangt die Zubuße an Speck zur Abgabe.